

Informationsblatt der
KADETTEN SCHAFFHAUSEN

Nummer 3 Oktober 2013

**KOMMISSION ♦ HANDBALL ♦ UNIHOCKEY
VERKEHRSKADETTEN ♦ KOS/ALTKADETTEN**



KADETTEN Info





Mit unserem Sponsoring-Engagement leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur Schaffhauser Lebensqualität und damit zur Attraktivität der Region.

janssen 
PHARMACEUTICAL COMPANY
of Johnson & Johnson

Informationsblatt der KADETTEN SCHAFFHAUSEN

Nummer 3 Oktober 2013

KOMMISSION ♦ HANDBALL ♦ UNIHOCKEY VERKEHRSKADETTEN ♦ KOS/ALTKADETTEN

Impressum

KADETTEN-INFO

Vierteljährliche Vereins-
Publikation

33. Jahrgang Nr. 3

Herausgeber

Kadetten Schaffhausen

Redaktion

Alexa Ruff

Bernadette Amstutz

Druck

Druckwerk SH AG

Schweizersbildstr. 30

8207 Schaffhausen

Verlag

Bernadette Amstutz

Webergasse 7

8200 Schaffhausen

079 393 81 85

bernieamstutz@gmx.ch

Redaktionsschluss

Für Ausgabe Nr. 4, 2013

15. November 2013

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Terminplaner	5
Wer sie sind...?	7-9
Handball SHL	11
Unihockey	13-18
KOS Grossfeldspiel	19-21
KOS Weidlingsevent	23
KOS Veteranenausflug	25

Titelbild:

**Sieger- & Vize-Sieger Foto zum
diesjährigen Grossfeldspiel**

Bitte berücksichtigen Sie bei
Ihrem Einkauf unsere Inserenten.



MÜLLER BECK

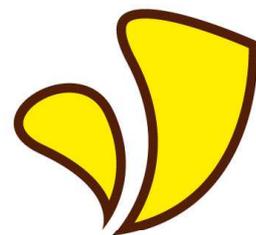
QUALITÄT & FRISCHE – TAG FÜR TAG!

...IMMER IN IHRER NÄHE

herren
METZGEREI
FÜR BESTE QUALITÄT

Nicole und Robert Herren
Vordergasse 35 • 8200 Schaffhausen
Telefon 052 625 45 32 • Telefax 052 624 63 27

Vito Serratore AG
Gipsergeschäft Dörflingen



Telefon 052 654 15 85
www.vitoserratoreag.ch

TERMIN	ANLASS	WER	WANN, WO
2013			
14. Sept.	Stiftungsfest	KOS	
25. Sept.	Hagen-Lunch	KOS	Hagenhütte
09. Okt.	KOS-Lunch	KOS	Rest. Linde
19. Okt.	Ü 50 Treffen	KOS	
26. Okt.	Holzerlager	KOS	Hagenhütte
30. Okt.	Hagen-Lunch	KOS	Hagenhütte
02. Nov.	Metzgete	KOS	Hagenhütte
13. Nov.	KOS-Lunch	KOS	Rest. Linde
27. Nov.	Hagen-Lunch	KOS	Hagenhütte
11. Dez.	KOS-Lunch	KOS	Rest. Linde
2014			
17. Jan.	Aufnahmesitzung/HV		

Die Spieldaten der einzelnen Handball-Mannschaften können direkt aus der Homepage der Kadetten Handballer (www.kadettensh.ch) entnommen werden.

Unsere Küche



BISAG

Bisag Küchenbau AG, 8500 Frauenfeld
Telefon 052 725 06 06, www.bisag-kuechen.ch



01P

Von diesem Schaffhauser lass ich mich gerne verführen.



GVS SCHACHENMANN
Weinkellerei Schaffhausen

Den Goldsiegel und weitere Topweine gibt's bei www.gvs-weine.ch und im GVS-Getränkehandel.

J. WINKLER

- Decken- und Wandverkleidungen
- Spezielle Dämmungen
- Reinigung von Decken- und Wandverkleidungen

Postfach
Hegfeldstrasse 1a
8404 Winterthur
Tel. 052 242 64 18
Fax 052 242 64 57
info@serviceblitz.ch
www.serviceblitz.ch

service **blitz**

Beratungen, Planungen, Kostenberechnungen,
Montage, Lieferung und Reinigung von:
Decken- und Wandverkleidungen, Leuchten, Akustische +
Thermische Isolationen und Spezielle Dämmungen

Ihr Partner für Neu- und Umbau-, Service-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten.

WER SIE SIND – Markus Krauthoff



10 Fragen in Kürze:

Sternzeichen: Schütze

Lieblingsfarbe: Orange natürlich

Lieblingsessen: Salate, gutes
Fleisch

Lieblingsgetränk: Apfelschorle,
Kölsch

Lieblingsauto: Egal, Gebrauchs-
gegenstand. Muss Zweck erfüllen.

Was bringt dich zum Lachen:

Stromberg, Helge Schneider und
Markus Baur

Aktuelle Lektüre:

Neuro Coaching

*Wo verbrachtest du deine Sommer-
ferien:*

In Gummersbach bei der Familie
und als deutscher natürlich kurz auf
Malle ;-)

*Was ist für dich typisch Schaffhau-
serisch:*

Die Innenstadt mit Ihren zahlreichen
Erker. Der Rheinfall sicher und der
Munot.

*Was gefällt dir an der Stadt/Region
Schaffhausen:*

Es ist alles da was man braucht.
Wasser (Rhein), Ambiente in der
Stadt und ein sehr nettes Volk. Man
hat nette Möglichkeiten im Ausgang
und natürlich die neue BBC Arena.

Zu deiner Person:

- Kannst du dich kurz vorstellen?

Ich bin am 24.11.76 in einem Vorort
von Gummersbach geboren und
habe eine 15 jährige Profi-
Handballkarriere als Spieler hinter
mir. Seit 2007 arbeite ich im
Personalbereich als Personalberater
(Headhunter) Ich arbeite als
Teamleiter von 3 Personen in Zürich
bei der DMS Consulting und bin für
die Suche und Identifikation von
Fach- und Führungskräften im
oberen Management zuständig.
Meine zukünftige Frau Sonia und
meine Tochter Lola Jil leben noch in
Gummersbach, da wir auch einen
Friseursalon besitzen.

- Welche Hobbys betreibst du und warum?

Wenn ich Zeit finde spiele ich noch
Tennis und verbringe viel Zeit im
Internet. Die Familie ist ein grosses
Hobby und auch die Freunde wollen
gepflegt werden.



HIER KAUFT
DIE SCHWEIZ!

GLEICHE
PREISE
WIE IN
DEUTSCH-
LAND

Das führende
Einrichtungshaus
mit dem
GROSSEN
ANGEBOT
in Ihrer Nähe!



Bachenbülach
An der Autobahn-
Ausfahrt Bülach-Süd,
Tel. 044 860 58 58

Faach
Hauptstraße 19
Tel. 052 305 30 60

Möbel www.frauenfelder.ch
Frauenfelder

- Was waren deine handballerischen Highlights?

Final 4 in Hamburg mit Wallau Massenheim (DHB Pokal) 2003 und die Meistertitel mit den Kadetten und die Cupsiege mit Kadetten und Pfadi, sicher auch die CL teilnahmen mit den Kadetten.

- Was waren die grössten Enttäuschungen?

Die ganzen Insolvenzen die ich mitmachen musste bei deutschen Vereinen. Diese haben meinen handballerischen Weg nicht positiv geprägt.

- Welcher Spieler hättest du gerne im Team und warum?

Da gibt es sicher den ein oder anderen Wunschspieler den man hat, aber unser Kader ist auch sehr erfahren und jeder einzelne Spieler hat seine absoluten Stärken.

- Welche Ziele verfolgst du mit den Kadetten diese Saison?

Wir wollen erstmal versuchen einen ordentlichen strukturierten Handball zu spielen in Angriff sowie in der Abwehr. Dies benötigt Zeit! Wenn wir das schaffen sind sicher der ein oder andere Titel drin.

- Du bist ja seit dieser Saison neu Assistenz-Trainer bei den Kadetten. Was war für dich die grösste Umstellung vom Spielfeld zur Coaching-Zone?

Es ist schwer nicht mehr aktiv auf

dem Feld zu stehen. Man macht sich über 14 Spieler Gedanken und nicht mehr nur um sich selber. Man sieht schon vorher was passiert und möchte am liebsten sofort mitmischen, aber ich bin realistisch und weiss auch das es nicht so einfach ist wenn man auf dem Feld steht und alles in Bruchteilen von Sek. entscheiden muss.

- Was erwartest du von den Zuschauern und Fans?

Erst müssen WIR auf dem Feld mit unserer Leistung überzeugen und die dringend nötig positive Ausstrahlung zeigen. Dann erwarte ich von den Rängen das diese Emotionen aufgenommen werden und eine motivierende Sogwirkung entsteht. Wir brauchen das Publikum und ich wünsche mir von Herzen das wir die Zeit von damals (als ich noch bei den Kadetten gespielt habe) wieder beleben können. Das Publikum hilft jeder Mannschaft 10% mehr Leistung abzurufen. Mindestens!

- Welche persönlichen Wünsche hast du für die Zukunft?

Ich wünsche mir viel Gesundheit für meine kleine Familie und das der Einstieg ins Trainergeschäft hoffentlich schon im ersten Jahr Früchte trägt.

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen

Die Kadetten Schaffhausen schaffen es garantiert: In die «Schaffhauser Nachrichten».



Telefon 052 633 33 66, E-Mail aboservice@shn.ch

Hungrig nach Erfolg

Mit dem Beginn der Saison 2013/2014 starten die Kadetten mit grossen Zielen. Ganz zuvorderst auf dem Menüplan steht sicherlich die Rückeroberung des Meistertitels. Dies ist aber nicht das einzige Ziel der Kadetten. Unter ihrem neuen Trainer Markus Baur wollen sie auch im Cup wieder ganz zuoberst auf dem Treppchen stehen und auch international wichtige Akzente setzen.

Bereits in der Vorbereitungsphase war zu spüren, dass ein Ruck durch das Team gegangen war. Die Spielfreude, der Kampfwille und der Einsatz für das Team waren wieder in viel höherem Mass spürbar. Mit dem grossartigen Sieg gegen den Sieger der vergangenen Champions League Saison, dem HSV Hamburg, setzten die Kadetten schon mal ein dickes Ausrufezeichen hinter ihre Ambitionen. Auch im Supercup, dem ersten Ernstkampf der noch jungen Saison, setzten sie sich gegen Wacker Thun durch. Schon zum achten Mal hiess der Sieger dieses Anlasses somit Kadetten Schaffhausen; schade, dass sich nur so wenige Fans nach Gossau „verirrt“ hatten um dem Spiel beizuwohnen. Immerhin stellten unter den wenigen Zuschauern die Orangen die erdrückende Überzahl...

Auf die Saison 2013/2014 gibt es einige Änderungen: Mit Trainer Markus Baur und Assistenztrainer

Markus Krauthoff stehen zwei neue Kräfte an der Seitenlinie. Mit Gabor Vass hat sich auch im Umfeld der ersten Mannschaft ein neues altes

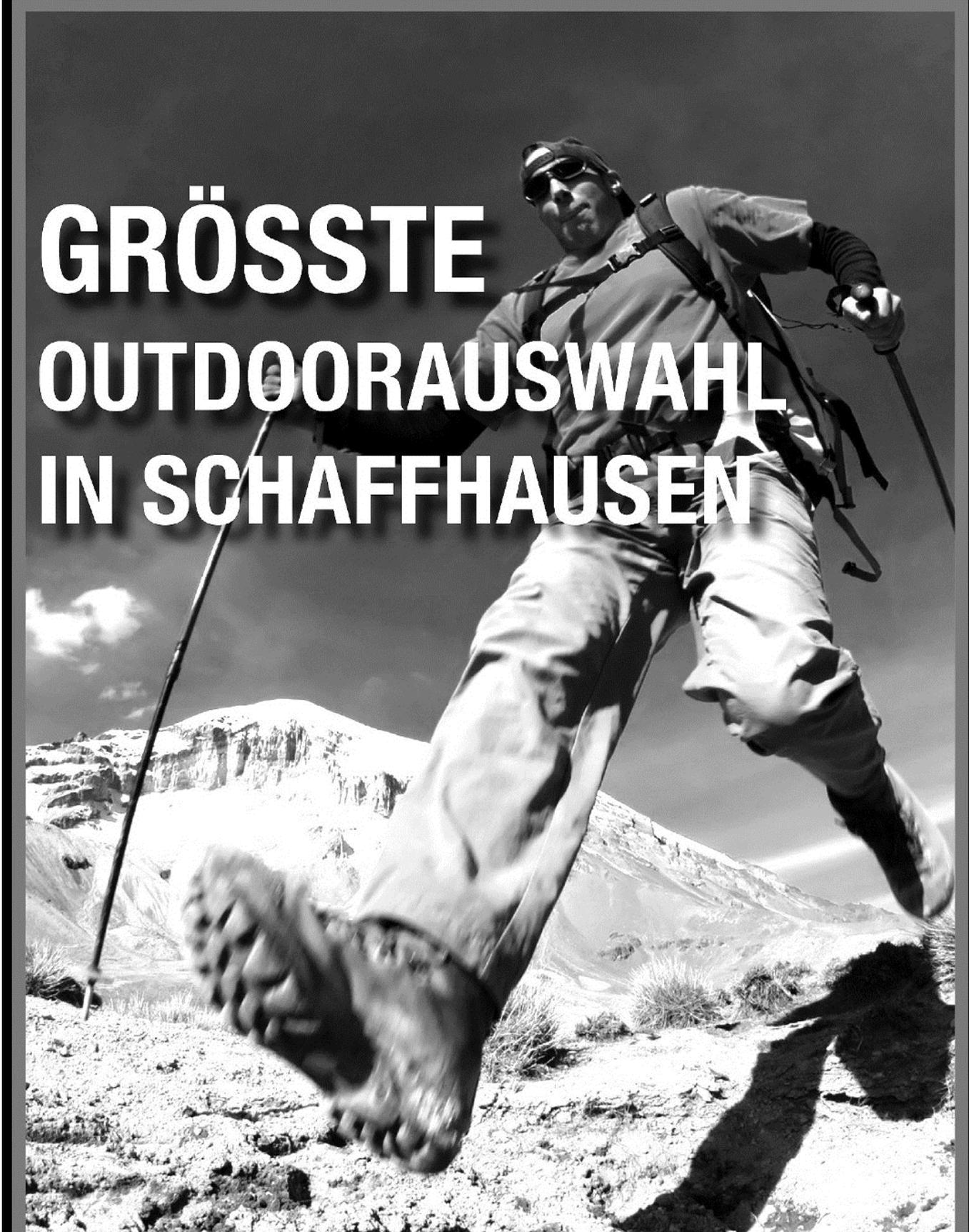


Gesicht zurück gemeldet. Wenn ehemalige Topspieler gerne in anderer Funktion zu den Kadetten zurückkehren, ist das ein sehr gutes Zeichen für den Verein. Vielleicht besucht dadurch auch der eine oder andere Zuschauer öfters ein Spiel in der BBC Arena.



Die Kadetten Schaffhausen sind hungrig nach Erfolg. Hoffen wir, dass sie ihren grossen Appetit in dieser Saison einerseits nie verlieren und andererseits ganz oft stillen können.

*Barbara Imobersteg, Mediensprecherin
Kadetten Schaffhausen*



GRÖSSTE OUTDOORAUSSWAHL IN SCHAFFHAUSEN

Athleticum Schaffhausen
Fulacherhalde 4, 8201 Schaffhausen
www.athleticum.ch

SPORT MARKETS
ATHLETICUM
MORE SPORT FOR YOUR MONEY

Unihockey News

Damen 2. Liga (GF)

Nach der Saison ist vor der Saison – und so stand unmittelbar nach der Sommerferienpause mit wenig Spiel- und Trainingspraxis gleich das Cupspiel gegen das NLB-Topteam aus Frauenfeld an. Es sprang ein respektables Resultat heraus: Nur mit 0:6 konnten die Überklassigen gewinnen. Die Ostschweizerinnen netzten erstmals im Mitteldrittel ein, der überragende Jenny Hatt hielt den Schaffhauser Kasten lange dicht. Leider konnten die Kadettinnen sich und die lautstarken Fans nicht mit einem Ehrentreffer beschenken. Trotzdem: ein Saisonhighlight gleich zu Beginn, das Lust auf mehr macht.



Nun gilt es das auf verschiedenen Positionen veränderte Team für die Saison 2013/2014 vorzubereiten. Nebst den normalen Trainings wird dazu Ende August ein zweitägiges Trainingswochenende durchgeführt, um vor allem an taktischen Belangen zu arbeiten.

Das Damenteam muss einige Ab-

gänge verkraften, darunter langjährige Stützen wie Bea Wittwer und Isa Werner. Andererseits sind wiederum junge, talentierte Spielerinnen dazu gestossen. Ausserdem steht mit Darja Fuhrer auch der langjährige Stammgoalie nach langer Verletzungspause wieder zur Verfügung.

Die Gruppeneinteilung von swissunihockey war eine grosse Überraschung, wird doch kein einziges Team von der letztjährigen Gruppe dabei sein. Dies macht eine Einschätzung, wo man leistungsmässig im Vergleich steht, beinahe unmöglich. Was auf jeden Fall gesagt werden kann: Das Damenteam blickt den kommenden Herausforderungen motiviert entgegen!

Michael Schuster, Headcoach

Herren I, 3. Liga (GF)

Nach dem Ende der Meisterschaft beginnt nur wenige Wochen später im Mai üblicherweise die neue Saison mit der ersten Runde im Schweizer-Cup. Die Kadetten zogen mit dem Zweitligisten Crusader Zürich einen höher klassierten Gegner. Somit war zumindest das Heimrecht gesichert. Doch niemand in den Reihen der Kadetten zweifelte daran, dass trotzdem ein Weiterkommen realistisch sein würde. Von lautstarken Fans unterstützt begann der erwartete Cupfight. Die zu lösende Aufgabe war den Kadetten aber offenbar noch nicht schwierig genug: Eine unnötige doppelte Un



h. haag malergeschäft

quellenstr. 22

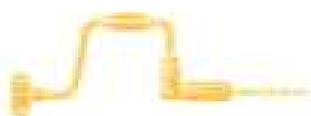
8200 Schaffhausen

tel. **052-624 25 44**

natel **079-671 51 46**

e-mail **hans_haag@freesurf.ch**

Die klare Linie aus einer Hand!



Erb Schreinerei GmbH

Neustrasse 16, 8247 Furlingen, Telefon 052 659 39 38, Fax 052 659 39 68



Der Ort um Freunde zu treffen

Gemütliche Gaststube, Säali und Sitzungszimmer, Cordon Bleus selbst zusammenstellen, 7 Tage die Woche geöffnet, schöne Gartenwirtschaft

Hauptstrasse 78, 8232 Merishausen, Telefon 052 653 11 31
restaurant@gmeindhuus.ch, www.gmeindhuus.ch

terzahl verhalf den Gästen zur Führung. Im ausgeglichenen Spiel lagen die Schaffhauser immer im Hintertreffen: 1:3, 2:4. Doch dann folgte eine überraschend starke Schlussphase, in der kurz vor Schluss der Ausgleich erzielt und die Verlängerung erzwungen werden konnte. Mit dem Elan der letzten Minute gelang nach knapp drei Minuten Overtime der frenetisch bejubelte 5:4 Siegtreffer!

Erstmals seit einigen Jahren die Startrunde überstanden, folgte in der nächsten Runde mit Pfannenstiel Egg ein 1.Liga-Aufsteiger. Obwohl auch dieses Mal die Motivation bei den Schaffhausern gross war, dem Favoriten ein Bein zu stellen, wurde das Spiel schnell eine klare Angelegenheit. Die Zürcher waren vorwiegend in Ballbesitz, in den Zweikämpfen überlegen und präziser beim Passspiel und in den Abschlüssen. Obwohl die Kadetten eine gute Leistung ablieferten und kämpferisch am Limit agierten, ging die Partie klar mit 1:9 verloren. Das Aus im Cup war damit besiegelt.

Beat Gisler, Headcoach

Junioren U18 C (GF)

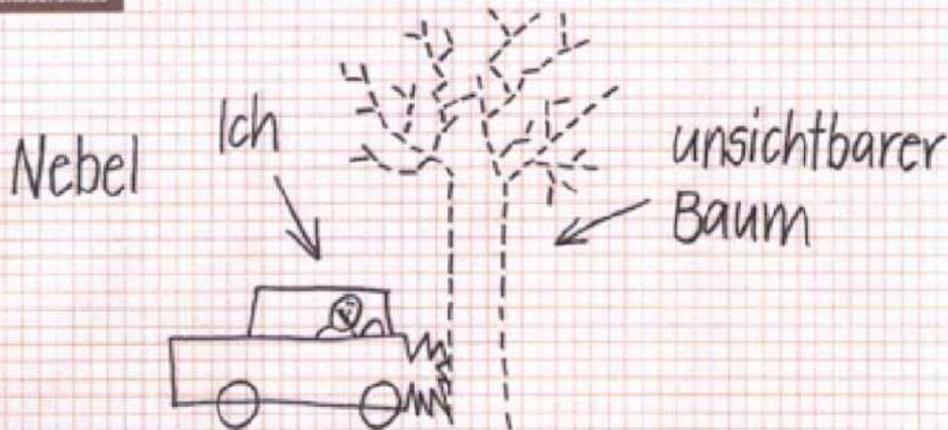
Die U18 Junioren befinden sich zurzeit in einem Umbruch. Die beendete Saison war für die Junioren und alle Beteiligten eine schwierige Zeit. Zu Saisonbeginn sah es so aus, als würde es eine Saison wie immer werden. Jedoch schlichen sich bald Unannehmlichkeiten ein, welche die

Situation der U18 zunehmend prägten. Die grösste Unannehmlichkeit war wohl der starke Rückgang der Junioren während der laufenden Saison, und so musste man einige Turnierrunden sogar mit weniger als zwei kompletten Linien bestreiten. Auch waren die Trainingszeiten anfangs suboptimal; diese Misere wandte sich jedoch Mitte Saison zum Besseren, so belegen die Junioren nun montags die Halle vor den Aktiven und nicht mehr spätabends am Dienstag.

Die Folge all dieser Faktoren waren Qualitätsverlust und teils Demotivation in den Trainings. Der Vorstand der Kadetten Unihockey Schaffhausen nahm sich dem Problem an und stellte eine Trainingsreihe unter Aufsicht von Spielern der ersten Mannschaft auf, welche das Trainerteam unterstützten und die Junioren in gezielten Themen anleiteten und motivierten. Das Interesse stieg. Beendet wurde das herausfordernde Jahr mit einem gelungenen Plauschturnier unter Freunden und Bekannten.

In der Sommerpause fand nochmals ein Umbruch statt, und zwar fanden sich zwei neue Coaches für die Junioren: Janick Gysel und Lukas Jenny, zwei Aktive, übernehmen die U18-Junioren ab nächster Saison. Das bisherige Trainerduo kann aufgrund der Wehrpflicht ihrer Trainer-tätigkeit nicht mehr nachgehen. Ramon Meier und Kevin Grob wollen wir danken, dass sie sich in einer nicht ganz einfachen Zeit für den

Schadenskizze



Was auch immer passiert:
Wir helfen Ihnen rasch
und unkompliziert aus der
Patsche. www.mobi.ch

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Schaffhausen, Gerhard Schwyn
Mühlentalsträsschen 9, 8201 Schaffhausen
Telefon 052 630 65 65, Telefax 052 630 65 66
schaffhausen@mobi.ch, www.mobischaffhausen.ch

Mion AG

Unterlagsböden/Plattenbeläge
Bodenisolationen/Hartbetonbeläge

8212 Neuhausen

Telefon 052 672 53 86

Fax 052 672 35 72

E-Mail mion.ag@vtxmail.ch

Verein und die Junioren eingesetzt haben.

Das Neo-Trainergespann sieht zuversichtlich in die neue Saison, welche sich bereits in der Vorbereitungsphase befindet. Der Trainingsschwerpunkt liegt auf der Teamfindung und grundlegenden Dingen. Interessierten Unihockeyaner steht der Besuch in einem Training jederzeit offen - jeder ist willkommen.

Janick Gysel, Trainer

Mitteilungen aus dem Vorstand

Die Kadetten Unihockey stehen vor einer herausfordernden Saison mit einem ganz besonderen Höhepunkt: dem Unihockey Vierländerturnier, der "EuroFloorballTour" vom 1.-3. November in der BBC-Arena.

Veränderungen im Vorstand

Seit der GV von anfangs Juli ist der Vorstand der Kadetten Unihockey wieder komplett:

Präsidentin: Esther Schuster (bisher)

Vizepräsident / Finanzchef: Kevin Gysel (bisher)

Eventmanager: Lukas Jenny (bisher)

Sportchef: Jonathan Kissling (neu)

Beisitzer: Sandro Scalco (neu)

Helferpflicht für alle Aktivmitglieder

An der GV der Kadetten Unihockey wurde eine Änderung des Finanzierungskonzepts der Kadetten Unihockey beschlossen. Neu wird die Helferpauschale durch eine Helferpflicht ersetzt, d.h. jedes Aktivmitglied ist zur Mithilfe im Verein verpflichtet, als Funktionär oder Helfer an Vereinsanlässen.

Unihockeyschule: das neue Trainingsangebot für Primarschüler

Für Kinder im Primarschulalter, die gerne Unihockey spielen lernen würden, gibt es neu die Unihockeyschule der Kadetten Unihockey. Die Unihockeyschule ist ein offenes Trainingsangebot für Mädchen und Knaben im Primarschulalter, das von Christoph Storrer geleitet wird und jeweils am Freitag von 18:30 bis 20:00 Uhr in der Turnhalle Gräfler stattfindet. Informationen dazu kriegst du direkt bei Chrisoph Storrer (chr.storrer@pop.agri.ch)

Spieler und Spielerinnen gesucht

Alle Kadetten Unihockeyteams suchen laufend nach neuen SpielerInnen. Wenn du gerne Unihockey spielst, dann melde dich doch bei uns für ein Probetraining. Die Kontaktadressen unserer Trainer findest du auf www.kadetten-unihockey.ch

Weltklasse-Unihockey in Schaffhausen

Am ersten Novemberwochenende ist in der BBC- Arena ein ganz besonderer sportlicher Leckerbissen zu sehen: Die besten vier Unihockeynationen messen sich in der BBC-Arena. Weltmeister Schweden trifft auf Vize-Weltmeister Finnland, die Schweiz und Tschechien.

SWISS UNIHOCKEY PRÄSENTIERT

EURO FLOORBALL TOUR

1.-3. NOV. 2013

**BBC ARENA
SCHAFFHAUSEN**

EURO FLOORBALL TOUR

swiss unihockey
Veranstalter

KADETTEN UNIHOCKEY
Organisator

Helfer für EFT gesucht

Hast du Lust als Helfer an der Euro Floorball Tour vom 1. bis 3. November dabei zu sein? Ob hinter der Bar oder neben dem Spielfeld, ob für ein paar Stunden oder die ganzen drei Tage ... Wir haben für jeden die passende Aufgabe!

Interessiert? Melde dich bei: Esther Schuster (eswy@bluewin.ch)

Grossfeldspiel Kadetten Espoirs – KOS/Altkadetten

Das diesjährige Grossfeldhandballspiel fand unter idealen Wetterbedingungen am 21. Juni 2013 im Stadion „Schweizersbild“ in Schaffhausen statt. Bei super Terrainverhältnissen trafen die KOS'ler in einem spannenden Spiel auf die Kadetten Espoirs. Etliche Schaulustige fanden sich im „Schweizersbild“ ein. Sie sahen ein abwechslungsreiches Spiel.

Die KOS'ler verstärkten sich mit 3 Handball-Ladies Allegra, Vulcana, Fiesta, dem NLB-Goalie Kaj Stokholm, NLA-Spieler Andrija Pendic und dem Espoirs Team-Leiter Blinker.



Die Espoirs spielten mit NLB-Neuzugang Lukas Meister. Sie wurden von „Blinker's“-Frau Ania betreut. Die Tore der Ladies wurden doppelt gezählt.

Die favorisierten NLB-Spieler begannen mit dem Scoring, doch die KOS'ler glichen in der abwechslungsreichen ersten Hälfte immer wieder aus. Logischerweise das Unentschieden zur Pause.



Plötzlich schlichen sich in der 2. Hälfte bei den „Espoirs“-Spielern die Fehler ein. Fehlpässe und mangelhafte Chancenauswertung war das Problem. Die KOS'ler rochen den Braten und nützten ihre Chancen rigoros aus. Obwohl die „Espoirs“-Spieler gegen Schluss wieder stärker wurden, reichte es am Schluss zum verdienten KOS-Sieg.

Nach der letztjährigen Niederlage gewannen wieder die KOS'ler das prestigeträchtige Duell. Die Partie wurde vom sehr guten Schiri „Strato“ geleitet.

Frequenz- steigerung.



*Wer seine Ladenfront erneuert,
fördert mit mehr Raum und Transparenz die Kundenfrequenz.
Wer sein neues Schaufenster mit uns plant und realisiert,
setzt auf innovative Technik und konstruktive Kompetenz.
Mehr dazu unter www.bruetsch.ch oder Telefon 052 643 58 62.*

Brütsch,
wir bauen mit Metall.

Brütsch Metallbau AG Schaffhausen
Schweizersbildstrasse 43 8207 Schaffhausen
Telefon 052 643 58 62 www.bruetsch.ch

Matchtelegramm: Kadetten Espoirs 23:27 (13:13) KOS/Altkadetten

Stadion Schweizersbild, 70 Zuschauer

2x 25 min., SR: „Strato“

Torschützen Espoirs: Küttel 8, Radomir 3, Burri 3, Merki 2, Baldauf 2, Erni 2, Schneider 1,

Tecleab 1, Alili 1, Meister, Mustapic, Markovic

Torschützen KOS: Allegra 6 (x2), French 3, Schlenz 3, Vulcana 1 (x2), Hermes 2, Schmirco 2, Coretto 1, Stange 1, Knipser 1, Fit, Fiesta, Humpen, Blinker, Pendic, Stokholm

Im Anschluss traf man sich wieder kameradschaftlich und hungrig im Rest. Hohberg zum gemeinsamen gemütlichen Abendessen.

Cristiano „Blinker“ Giudici



Schnelli.

DER BAUMEISTER

- **Baumeisterarbeiten**
- **Betonsanierung**
- **Bautenschutz**
- **Kunstharzbeschichtung**
- **Injektionen**
- **Betontrennung**



Neutalstrasse 68
8207 Schaffhausen

Telefon 052 644 03 03

Telefax 052 644 03 04

Internet www.schnelli.ch

KOS Weidlingsevent

An einem herrlichen Sommertag auf dem Rhein,
traf sich eine Altkadetten Truppe,
klein aber fein;

zum ersten Weidlingsevent von den
KOSlern durchgeführt,
es wurden natürlich grosse
Erwartungen „geschürt“



Schon das Wetter zeigte vieles auf,
kein einziges Wölkchen, Rhein-ab
sowie Rhein-auf

Für ein gepflegtes BBQ waren wir
ausgerüstet mit einigen Taschen,
& gefehlt haben natürlich auch nicht
entsprechend die Bierflaschen

An einem perfekten Grillplätzchen
von Chleister durften wir anlegen,
dafür hat es natürlich entsprechend
Applaus gegeben



Von erster Klasse waren Salat &
alles was man auf den Grill warf
Einzig beim Dessert besteht gemäss
Alt-KOS-Präsident Blitz noch
Nachholbedarf 😊

Es wurde viel geschwätzt,
geschwommen und gelacht,
Fazit: Der Event hat allen mächtig
Spass gemacht

Ein herzliches Dankeschön an
Kombi mit dem Boot von Schliff,
er war unser Weidlingsführer und
hatte alles super im Griff

Wir freuen uns schon auf den
nächsten Weidlings-event,
und hoffen, dass auch dann die
Sonne & die Kohle zum grillen so
schön brennt!



Verpackung schützt!



Weltweit verderben bis zu 50 Prozent aller Lebensmittel. Sichere Verpackungen schützen vor Licht, Mikroben und Feuchtigkeit.

SIG bietet als weltweit tätiger Verpackungskonzern eine Vielzahl von sicheren Lösungen für Getränke und flüssige Lebensmittel. Für fast alle Produkte, in verschiedenen Materialien.



SIG Combibloc Group AG
CH-8212 Neuhausen am Rheinfall
Telefon +41 52 674 61 11
Telefax +41 52 674 65 56
www.sig.biz

Fill the Difference

KOS-Lunch am 10. Juli 2013 im Berneroblerland

Neun Kameraden, der ältestes Teilnehmer war Mungg (Jg. 1930), gefolgt von Bölle (Jg. 1933), Spatz (Jg. 1936), Top (Jg. 1937), Schmiss (Jg. 1939), Silo (1941), Strick (Jg. 1942), gefolgt von Hopfe (Jg. 1944) und Sperber (Jg. 1947). Die Schaffhauser trafen um Zehn Uhr in Interlaken Ost ein, wo uns Bölle in Empfang nahm. Dort hiess es umsteigen von der SBB nach Lauterbrunnen. Von dort weiter mit der Luftseilbahn nach Gröschalp. Dort umsteigen in die BOB via Winteregg nach Mürren. Kurzer Spaziergang zum Fröschoppen auf der Terrasse des Hotels Alpina, bei herrlichem Sonnenschein um ca. 11 Uhr. Nachher ging es weiter mit der Schildhorn-Luftseilbahn, via Station Brig. Um ca. 12 Uhr standen wir auf der Aussichtsplattform auf dem Schilthorn. Es war auch sehr kühl, nämlich 9° Grad. Die Treppen rauf ging's zum Restaurant das drehbar ist. Dort wurden wir sehr gut empfangen. Als Aperö wurde uns ein Weisswein E-pesses kredenzt. Von der Küche wurden wir sehr gut verköstigt, sei es mit käseüberbackenen Älplermakronen, paniertem Schweinschnitzel mit Pommes oder mit Cordon Bleu dazu Kartoffelgratin und Gemüse. Dazu wurde uns Rotwein Pinot Noir und Mineralwasser kredenzt. Dann kam noch die obligate Kafferunde mit Marc und Schwarzwäldertorte. Nur zu schnell verging die Zeit und nach der Bezahlung

hiess es Abschied nehmen vom Piz Gloria (James Bond) .Das Restaurant dreht sich in einer Stunde um 360° Grad.

Um 14.30 Uhr bestiegen wir die Luftseilban um über Brig nach Mürren zu gelangen. Dies bei schönstem Sonnenschein, so konnten wir nochmals die Landschaft geniessen. Hier hiess es umsteigen nach Gimelwald und nochmals umsteigen in Stechelberg in ein überhitztes Postauto (sehr gut besetzt mit Ausländische Touren) man kam sich vor wie in einer Sardinienbüchse.

Um ca. 16 Uhr gelangten wir wieder nach Interlaken Ost. Mit einem Motorschiff ging es weiter auf dem Briensersee nach Brienz. Auf dem Schiff genehmigten wir uns noch ein wunderbares Zvieriplättli und Bier als Schlummertrunk. In Breinz hiess es umsteigen in die Zentralbahn (neuer Wagen von Stadler Bussnang) via Meiringen wo Bölle sich verabschiedete um nach Interlaken zu gelangen.

Weiter führte die Fahrt via Brüning, Lungern, Giswil, Sarnen, Alpnang, Hergiswil nach Luzern. Dort trafen wir um 19.04 Uhr ein und weiter ging's mit der SBB Zürich HB. Hier bestiegen die sieben Schaffhauser den Zug nach Hause und meine Wenigkeit nahm den Zug nach Wil.

Wir gelangten alle um ca. 21 Uhr zu Hause an. Ich hoffe, dass alle gut zu Hause angekommen sind, nach einem wunderschönen Tag. Herzlichen Dank an Bölle und Strick.

Max Biedermann v/o Silo

Die Kadetten im Internet

<http://www.kadettensh.ch/>

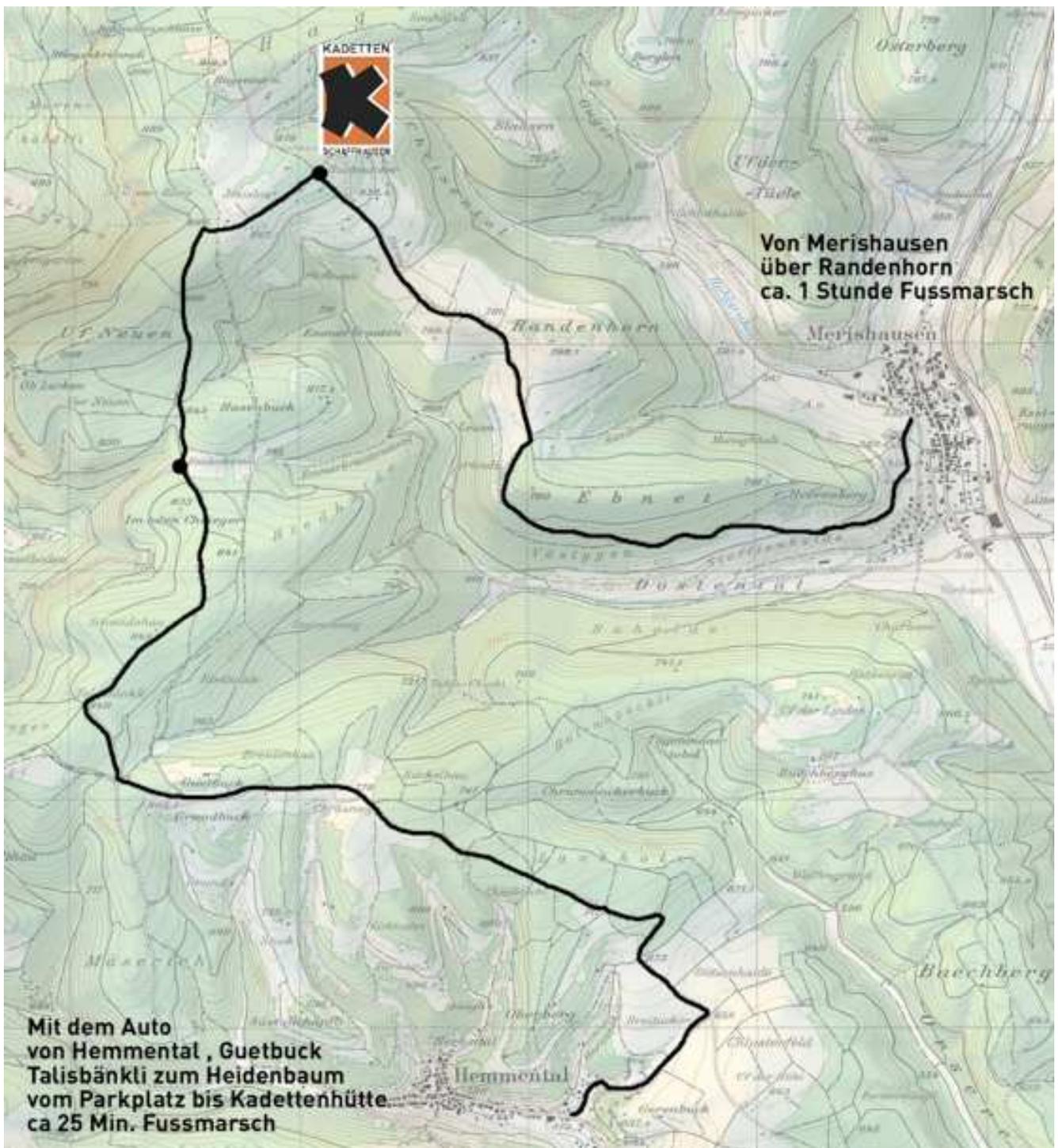
<http://www.kadetten-unihockey.ch/>

<http://www.kos-alkadetten.ch/>

<http://www.vka-sh.ch/index.php?home-2>

Kadettenhütte auf dem Hagen

Die KOS/Altkadetten besitzen auf dem Hagen oberhalb Merishausen auf ca. 850 m. ü. M. eine gemütliche Vereinshütte. Diese Hütte ist in der Regel **jedes Wochenende im Jahr am Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 bis 16.00 Uhr für alle Mitglieder, Sponsoren und Freunde der Kadetten Schaffhausen geöffnet**. Bei schlechtem Wetter, wenn es aus Kübeln regnet, bei Eis und Schnee, wenn die Zufahrtsstrassen schlecht befahrbar sind hat der Hüttenwart die Möglichkeit selbständig zu entscheiden ob er die Hütte öffnen will. Auf <http://www.kos-alkadetten.ch> Hagenhütte kann der Belegungsplan und die Telefonnummern der Hüttenwärter nachgeschaut werden.



P.P.
8203 Schaffhausen 3

Adressänderungen an:
Kadetten Handball AG
Geschäftsstelle
Schweizersbildstrasse 10
8207 Schaffhausen
geschaefsstelle@kadettensh.ch



**...und sofort
ist Farbe im Spiel**

Druckwerk SH AG

Schweizersbildstrasse 30 | 8207 Schaffhausen | Telefon 052 644 03 33 | www.druckwerk-sh.ch